

Farthofer: Personalwechsel im Verkehrs- und Infrastrukturministerium lässt Schlimmes befürchten

Utl.: Waldviertler Schmalspurbahnen stehen vor dem Aus=

St. Pölten (SPI) - "Schlimmes" sieht der Waldviertler Landtagsabgeordnete Erich Farthofer auf Niederösterreich zukommen. Jüngsten Presseberichten ist zu entnehmen, dass die Waldviertler Schmalspurbahnen kurz vor der Schließung stehen. Die Strecke Gmünd-Litschau soll mit Jahresende gänzlich eingestellt werden, auch der Personenverkehr Gmünd-Groß-Gerungs steht mit Mitte 2001 vor dem Aus. "Bevor die neue Infrastruktur-Ministerin Forstinger noch die Zeit haben konnte, sich in die Materie einzuarbeiten, trifft sie bereits Entscheidungen, die jeglicher fachlichen Grundlage entbehren. Es liegt der Schluss nahe, dass hier ‚einfache Parteimitglieder‘ die Fäden ziehen", nimmt Farthofer dazu Stellung.****

"Nicht nur, dass renommierte Tourismusberater in Studien belegen konnten, dass die Waldviertler Schmalspurbahnen kostendeckend zu betreiben wären, haben auch unzählige Besucher aus ganz Europa beim 100jährigen Bestehensfest der Schmalspurbahn bezeugt, dass diese eine Tourismusattraktion für die ganze Region darstellt. Des weiteren wurde die Sozialdemokratische Forderung nach der Schaffung einer NÖ Regionalbahngesellschaft, welche den Weiterbestand der von der Schließung bedrohten NÖ Nebenbahnen sichern soll, bis jetzt ignoriert", so der SP-Politiker weiter.

"Diese Gesellschaft soll vom Land mit der Abwicklung öffentlicher Verkehrsleistungen auf allen von der Einstellung bedrohten Regionalbahnstrecken Niederösterreichs betraut werden, eine möglichst breite Beteiligung und Mitarbeit der am Weiterbestand der Nebenbahnen interessierten öffentlichen und privaten Körperschaften ist anzustreben.

Für uns Sozialdemokraten ist jede Nebenbahn erhaltungswürdig, wenn dies durch entsprechende Wirtschaftlichkeitsberechnungen, in denen auch ökologische Faktoren Berücksichtigung finden müssen, belegt wird. Frau Minister Forstinger ist auf dem besten Wege ihren Ruf als kompetente Sachpolitikerin mit politisch motivierten und unüberlegten Entscheidungen zu demontieren", so Farthofer abschließend.

(Schluss) sk

Rückfragehinweis: Landtagsklub der SPÖ NÖ

Tel: 02742/200/2794

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0030 2000-11-22/08:20

220820 Nov 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001122_OTS0030